

visit
BONN
REGION



BEETHOVENFEST BONN

3. September – 3. Oktober 2026

Für Gruppen & Reiseveranstalter

17. 12 1770

**FREUEN SIE SICH
AUF DIE NEUE
BEETHOVENHALLE**

1770 wurde Ludwig van Beethoven in Bonn geboren. Er gilt als der meistgespielte klassische Komponist der Welt und als einer der wichtigsten Botschafter der europäischen Kultur. Seine Werke zählen zum kulturellen Erbe der Menschheit.

LUDWIG VAN BEETHOVEN

1770

Taufe Ludwig van Beethovens am 17. Dezember. Seit 1756 wirkte Beethovens Vater Johann (um 1740-1792) in der Hofkapelle mit. Ab 1764 Festanstellung als Tenor.

1778

Öffentlicher Auftritt als klavierspielendes Wunderkind am 26. März in Köln.

1784

Feste Anstellung als zweiter Hoforganist.

1786/87

Ende des Jahres Reise nach Wien, wo er wahrscheinlich mit Wolfgang Amadeus Mozart zusammentraf.

1789

Beethoven wird als Bratschist Mitglied der Bonner Hofkapelle.

1792

Im November geht Beethoven nach Wien, um bei Joseph Haydn Unterricht zu nehmen. Später nimmt er auch Unterricht bei Johann Georg Albrechtsberger und Antonio Salieri.

1794

Französische Truppen besetzen das Rheinland. Kurfürst Maximilian Franz befindet sich auf der Flucht. Damit verliert Beethoven seine Bonner Stelle – was als Studienreise nach Wien geplant war, wird zur endgültigen Übersiedlung.

1815

Wahrscheinlich der letzte öffentliche Auftritt Beethovens als Pianist.

1824

7. Mai: Uraufführung der 9. Sinfonie. Danach beginnt Beethoven mit der Arbeit an den letzten Streichquartetten, den zentralen Kompositionen seines Spätwerks.

1827

Beethoven stirbt am 26. März im Schwarzschanerhaus in Wien.

BEETHOVENFEST BONN 2026

Das Beethovenfest fand erstmals 1845 anlässlich des 75. Geburtstages des Komponisten statt. Dirigenten waren Franz Liszt und Louis Spohr, zu den Besuchern zählten der Preußische König Friedrich Wilhelm IV., die britische Königin Victoria, Alexander von Humboldt und Hector Berlioz. In den folgenden Jahren gab es unregelmäßig weitere Beethovenfeste in Bonn.

Das heutige Beethovenfest Bonn gehört zu den größten und innovativsten Klassikfestivals in Deutschland. Beethoven wuchs in Bonn auf und erlebte hier seine prägendsten Jahre. Das Festival möchte den Geist des jungen, progressiven und zugewandten Beethoven weitertragen und ein Umfeld für Künstler:innen schaffen, Beethovens Werk im 21. Jahrhundert erlebbar zu machen. Alljährlich im September veranstaltet das Beethovenfest rund 80 Konzerte – vom großen internationalen Orchester bis hin zum Pop-Act – sowie Talks, Ausstellungen und Workshops.

EXKLUSIVES VORABPROGRAMM

Stand Juli 2025 | Änderungen vorbehalten

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE

Freitag, 4. 9. 2026

Eröffnungskonzert: London Symphony Orchestra

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Dirigent: Sir Antonio Pappano
Ludwig van Beethoven: Ouvertüre zum Festspiel »Die Weihe des Hauses«
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 9
€ 129 / 109 / 79 / 59 / 39 / 19



Sir Antonio Pappano © Fabio Lovino

Samstag, 5. 9. 2026

London Symphony Orchestra & Vilde Frang

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Dirigent: Sir Antonio Pappano | Violine: Vilde Frang
Ludwig van Beethoven: Violinkonzert
Peter Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 5
€ 129 / 109 / 79 / 59 / 39 / 19

Sonntag, 6. 9. 2026

Isidore String Quartet

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Studio
Joseph Haydn: Streichquartett op. 20/5
Billy Childs: Streichquartett Nr. 4
Anton Webern: Langsamer Satz
Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichquartett Nr. 6
€ 49 / 29 / 19

ZWEITES WOCHENENDE

Donnerstag, 10. 9. 2026

Tonhalle-Orchester Zürich

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Dirigent: Paavo Järvi | Violine: Bomsoori
Arnold Schönberg: »Verklärte Nacht« für Streichorchester
Erich Korngold: Violinkonzert
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 7
€ 109 / 89 / 69 / 49 / 29 / 19

Freitag, 11. 9. 2026

VOCES8: A cappella

19.30 Uhr, Kreuzkirche
»Metropolis« Musik aus den Metropolen Venedig, Paris, London und New York
u. a. von Orlandi di Lasso, Igor Strawinsky und Eric Whitacre
€ 49 / 29

Samstag, 12. 9. 2026

Beethoven-Sinfonien-Zyklus I

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Le Concert Olympique
Dirigent: Jan Caeyers | Klavier: Kit Armstrong
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge Nr. 21 aus dem »Wohltemperierten Klavier« Bd. II
Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 2
Ludwig van Beethoven: Klaviersonate Nr. 8 »Pathétique«
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1
€ 69 / 59 / 49 / 39 / 29 / 19

Sonntag, 13. 9. 2026

Beethoven-Sinfonien-Zyklus II

11 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Le Concert Olympique
Dirigent: Jan Caeyers | Klavier: Kit Armstrong
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge Nr. 1 aus dem »Wohltemperierten Klavier« Bd. I
Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 1
Ludwig van Beethoven: Klaviersonate Nr. 17 »Der Sturm«
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 2
€ 69 / 59 / 49 / 39 / 29 / 19

Beethoven-Sinfonien-Zyklus III

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Le Concert Olympique
Dirigent: Jan Caeyers | Violine: Ilya Gringolts
Violoncello: Christian Poltéra | Klavier: Kit Armstrong
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 »Sinfonia eroica«
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge Nr. 12 aus dem »Wohltemperierten Klavier« Bd. II
Ludwig van Beethoven: Klaviersonate Nr. 22
Ludwig van Beethoven: »Trippkonzert«
€ 69 / 59 / 49 / 39 / 29 / 19



Kit Armstrong © Marco Borggreve - Susanne Brenner

DRITTES WOCHENENDE

Donnerstag, 24. 9. 2026

Dresdner Philharmonie

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Dirigent: Donald Runnicles | Violine: Lisa Batiashvili
Jean Sibelius: Violinkonzert und weitere Werke
€ 89 / 69 / 49 / 39 / 29 / 19

Freitag, 25. 9. 2026

Beethoven-Streichquartett-Zyklus

19.30 Uhr, Kleine Beethovenhalle
Quatuor Ébène
Streichquartette von Ludwig van Beethoven
€ 49 / 29

Samstag, 26. 9. 2026

Klavierrecital: András Schiff

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Klavier: András Schiff
»Carte blanche«
Sir András Schiff wird selbst durch den Abend führen
€ 69 / 59 / 49 / 39 / 29 / 19

Sonntag, 27. 9. 2026

h-Moll-Messe recomposed

19.30 Uhr, Beethovenhalle, großer Saal
B'Rock Orchestra
VOX BONA Kammerchor der Kreuzkirche Bonn
Marcus Schinkel Trio
Solist:innen | The Real Group
Dirigentin: Karin Freist-Wissing
Johann Sebastian Bach/Marcus Schinkel: »h-Moll-Messe« BWV 232, rekomponiert für Solist:innen, Chor, Jazz-Trio und Orchester
€ 59 / 39 / 19



ABSCHLUSSWOCHENENDE

Donnerstag, 1. 10. 2026

Ensemble Resonanz: Die Fünfte

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Dirigent: Riccardo Minasi | »Mittendrin«
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 5 und weitere Werke
€ 69 / 59 / 49 / 39 / 29 / 19

Freitag, 2. 10. 2026

Staatsorchester Stuttgart: Die Walküre

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
Dirigent: Nicholas Carter
Solist:innen der Stuttgarter Staatsoper
Richard Wagner: »Die Walküre«, 1. Akt
und weitere Werke von Gustav Mahler und Richard Strauss
€ 89 / 69 / 49 / 39 / 29 / 19

Samstag, 3. 10. 2026

Abschlusskonzert: Brahms-Requiem

19.30 Uhr, Beethovenhalle, Großer Saal
BBC Symphony Orchestra | BBC Singers
Dirigentin: Anja Bihlmaier
Sopran: Nardus Williams | Bariton: Joshua Hopkins
Lili Boulanger: Psalm 24 »La terre appartient à l'Éternel«
Johannes Brahms: »Ein deutsches Requiem«
€ 129 / 109 / 79 / 59 / 39 / 19

KARTEN

Vorbestellungen von Kartenkontingenten für die Konzerte sind ab sofort möglich.

KONTAKT

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH

Kurt-Schumacher-Straße 3 | 53113 Bonn
Sylvia Kolbe | Telefon 0228 – 20 10 341
kolbe@beethovenfest.de | www.beethovenfest.de

PROGRAMMBAUSTEINE

FASZINATION BEETHOVEN

BEETHOVEN STADTRUNDGANG

Die Bonner Jahre

Wunderkind, musikalisches Genie, weltbekannter Komponist. Hören Sie auf dieser Tour neben der Geschichte der Bonner Innenstadt von der Jugendzeit und den Einflüssen Beethovens, die ihn geprägt haben. Besuchen Sie die wichtigsten Stationen aus den ersten 22 Lebensjahren des Komponisten und erfahren Sie dabei, wie diese sein musikalisches Leben beeinflusst haben.

Tipp: Der Rundgang endet am Beethoven-Haus. Kombinieren Sie den Rundgang mit einem Besuch dieses weltweit einmaligen Museums.
Dauer: 2 Std. (ohne Beethoven-Haus)
Gruppengröße: max. 20 Personen

BEETHOVEN-HAUS BONN

Die weltweit größte Beethoven-Sammlung

Im Dezember 1770 wurde Beethoven im heutigen Beethoven-Haus in der Bonngasse geboren. Im Laufe seines 57 Jahre dauernden Lebens wurde Beethoven zu einem der bedeutendsten Komponisten der Musikgeschichte. Im historischen Ambiente des Barockgebäudes erhalten Besucher Einsichten in sein Leben und Werk. Es beherbergt die weltweit größte Beethoven-Sammlung. Zu den authentischen Ausstellungsobjekten gehören Handschriften, Bilder, Briefe, Möbel und andere Alltagsgegenstände aus Beethovens Leben.

Tipp: Auf Wunsch kann ein exklusiver Einführungsvortrag in Kombination mit einer individuellen Besichtigung für Ihre Gruppe gebucht werden. (max. 40 Personen)
Führung: Dauer: ca. 1,5 Std. | Gruppengröße Führung: max. 15 Personen



© Presseamt der Bundesstadt Bonn

MUSEUMSKONZERT AUF HISTORISCHEN INSTRUMENTEN

Exklusives Privatkonzert in Beethovens Geburtshaus

Dieses kleine Privatkonzert ist etwas ganz Besonderes. Die Zuhörer:innen erleben auf historischen Tasteninstrumenten aus der Sammlung des Hauses, wie die Musik zu Beethovens Zeiten klang. Die Besonderheiten der Instrumente werden zwischen den Stücken von den Pianist:innen erläutert. Das Konzert dauert circa 40 Minuten und findet im Musikzimmer des Museums statt.



Musikzimmer Beethoven-Haus, Foto: © David Ertl

NUR IN BONN

BONN - GESTERN, HEUTE UND MORGEN

Große Stadtrundfahrt im eigenen Bus

Erleben Sie die Highlights und authentische Zeitzeugen einer rund 2000 Jahre alten Stadt mit viel spannender Geschichte und interessanten Ausblicken in die Zukunft. Von der Römerzeit über die glanzvolle Barockzeit der Kurfürsten, in der auch Beethoven wirkte, die bedeutende Nachkriegsära, als die »Bonner Republik« die Hauptstadtjahre prägte, bis hin zur heutigen internationalen UNO- und Wissenschaftsstadt. Freuen Sie sich auf viele interessante und skurrile Geschichten.

Dauer: 2 Std.

BUNDESVIERTEL UND VILLA HAMMERSCHMIDT

Politische Zeitgeschichte mit exklusiver Besichtigung

Dieser geführte Rundgang durch das Bonner Bundesviertel folgt interessanten Orten der Zeitgeschichte, wie dem Bundesrat, dem Bundeskanzleramt und dem Museum Koenig. Zu Beginn der Tour exklusive Innenbesichtigung der Villa Hammerschmidt, dem Bonner Amtssitz des Bundespräsidenten.

Dauer: 2 Std. **Gruppengröße:** max. 20 Personen



© Bildkraftwerk/Bernd Lammel

BUNDESKUNSTHALLE

Führungsangebote und Rahmenprogramme

Drei markante Lichttürme als einladendes Zeichen, ein Dachgarten als fünfte Fassade, eine Reihe von Säulen, die die 16 Bundesländer repräsentieren – so gab der Wiener Architekt Gustav Pechl der Ausstellungshalle eine Unverwechselbarkeit. Das Ausstellungsspektrum reicht von bildender Kunst und Kulturgeschichte bis hin zu Wissenschaft und Technik.

HAUS DER GESCHICHTE

Die neue Dauerausstellung

Das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland präsentiert in der neuen Dauerausstellung die Geschichte beider deutschen Teilstaaten nach 1945 bis in die Gegenwart. Bestaunen lassen sich alte Werbespots in einem 50er-Jahre-Kino, der Eisenbahn-Salonwagen der Bundeskanzler, Honeckers Haftbefehl und die erste Green-Card für einen ausländischen IT-Spezialisten – jedes Ausstellungsobjekt erzählt die kleinen, privaten und die großen Geschichten, die die Gesellschaft verändert haben.

Tipp: Der Eintritt ist kostenlos
Für Gruppen werden unterschiedliche Schwerpunkt-Führungen angeboten



Rheinufer, Foto: Leonie Franetzi

IN DIE REGION

DRACHENFELSBahn, Schloss Drachenburg und Drachenfels im Siebengebirge

Dieses imposante Schloss auf halber Höhe zum Drachenfels wurde 1884 in neogotischem Stil erbaut. In der Vorburg befindet sich das Museum zur Geschichte des Naturschutzes in Deutschland. Hoch geht es mit der ältesten Zahnradbahn Deutschlands. Weiter oben auf dem Plateau des Drachenfels' genießt man einen herrlichen Ausblick ins Rheintal.



© Tourismus NRW e.V.

WEINPROBE BEIM BIOWINZER IN KÖNIGSWINTER

Seit 2003 beschäftigt sich Kay Thiel mit dem Thema Weinbau. Heute bewirtschaftet er seine Weinberge nach ökologischen Gesichtspunkten. Seinen ersten Weinberg kaufte er an der Mosel in Klüsserath. Sitz des Weinguts ist heute Oberdollendorf. Buchen Sie eine individuelle Weinprobe in der Vintothek, im Weinberg oder an einem passenden Ort. Max. 50 Personen

ARP MUSEUM BAHNHOF ROLANDSECK

Dank der Verbindung des Neubaus von Star-Architekt Richard Meier mit dem historischen Bahnhofsgebäude aus dem 19. Jahrhundert und der spektakulären landschaftlichen Lage am Rhein hat sich das Museum zu einem herausragenden Anziehungspunkt für nationale und internationale Kulturtouristen wie auch für das ganze Rheinland entwickelt.

WEINPROBE BEIM SPITZENWINZERN IM AHRTAL

Deutschlands bester Rotwein kommt aus dem Ahrtal. Die einzigartige Naturlandschaft, die einst von Romantikern als „die wildeste Tochter des Rheins“ gepriesen wurde, ist ein beliebtes Ausflugsziel nur ca. 30 Minuten von Bonn entfernt. Verschiedene Winzer laden ein, zu kulinarischen Weinproben und weiteren Veranstaltungen.

PROGRAMMVORSCHLAG

FESTIVALREISE IN DIE BEETHOVENSTADT BONN UND DAS SIEBENGEBIRGE

1. TAG: BEETHOVENS BONN UND SEIN GEBURTSHAUS

- Anreise nach Bonn
- Am Nachmittag Stadtrundgang »Auf den Spuren Beethovens« inkl. Eintritt und Führung durch das Beethoven-Haus Bonn. Auf Wunsch im Anschluss ein Privatkonzert auf dem Hammerflügel im Musikzimmer des Beethoven-Hauses.
- Auf Wunsch Abendessen in einem ausgewählten Traditionslokal in Bonn
- Abhängig vom Spielplan, Besuch einer Veranstaltung im Rahmen des Beethovenfestes
- Übernachtung in Bonn

2. TAG: BONN – GESTERN, HEUTE, MORGEN

- Am Vormittag geht es auf eine spannende Stadtrundfahrt, bei der Sie einen Blick in die Geschichte, aber auch auf die gegenwärtigen und zukünftigen Entwicklungen der UN-Stadt werfen.
- Anschließend gemeinsames Mittagessen auf der Museumsmeile
- Der Nachmittag steht im Zeichen der neuen Dauerausstellung im Haus der Geschichte. Individuell oder bei einer Führung tauchen Sie ein in die eindrucksvolle Geschichte der jungen Bundesrepublik.
- Danach bleibt Zeit für eigene Entdeckungen
- Abhängig vom Spielplan, Besuch einer Veranstaltung im Rahmen des Beethovenfestes
- Alternativ am Abend Möglichkeit einer Weinprobe in Königswinter oder im Ahrtal
- Übernachtung in Bonn

3. TAG: RHEINROMANTIK ZUM ABSCHLUSS

- Nach dem Frühstück Fahrt nach Königswinter. Fahrt mit der ältesten Zahnradbahn Deutschlands hoch zum Schloss Drachenburg. Nach einer Park- und Hausführung Weiterfahrt zum Drachenfelsplateau. Mittagessen im Panoramarestaurant mit eindrucksvoller Aussicht ins Rheintal.
- Im Anschluss Rückreise



Beethon © Klaus Kammerichs



Drachenfelsbahn © Marc John

INFORMATION, SERVICE & BUCHUNG

Ihr Ansprechpartner für Informationen zu Veranstaltungen, Buchungen, Optionsfristen, Preisen, Rahmenprogramm und weiteren Serviceangeboten:

bonnregion
TOURISMUS & CONGRESS

TOURISMUS & CONGRESS GMBH
REGION BONN / RHEIN-SIEG / AHRWEILER
Heussallee 11
53113 Bonn
T: +49 (0) 228 / 910410
www.visit-bonn-region.de

in Zusammenarbeit mit:

Beethovenfest
Bonn